



Nach wochenlangem Aufenthalt im Krankenhaus verstarb unser Fachkollege und Redaktionsmitglied Joachim Haensel am 6.4.2014 in Berlin. Er hinterlässt Ehefrau Renate und seine Töchter Kathrin und Antje.

Er wurde am 5.6.1938 in Sorau (heute Polen) geboren. Die Eltern flüchteten mit ihrem Sohn im Februar 1945 nach Halberstadt. Von 1952 – 1956 besuchte Joachim Haensel in Halberstadt die Oberschule und studierte von 1956 – 1962 an der Landwirtschaftlichen Fakultät der Universität in Jena.

1963 begann er seine tiergärtnerische Tätigkeit am Tierpark Berlin zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter und später bis 1991 als Oberassistent.

1978 verteidigte er seine Dissertation (gemeinsam mit H. König) „Die Vögel des Nordharzes und seines Vorlandes“ an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen-Technischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität in Jena.

Nach 1990 begann er beim Naturschutzbund Deutschlands als wissenschaftlicher Naturschutzreferent und widmete sich der ihm seit Jahrzehnten schon zur Aufgabe gewordenen Fledermausforschung.

Einen schweren Einschnitt in seinem Leben stellten ein Autounfall im Juni 1995 sowie ein Herzschaden im November des gleichen Jahres dar.

Seit 1978 ist Dr. J. Haensel Schriftleiter der Fachzeitschrift NYCTALUS, von 1996 bis 2013 war er auch ihr Herausgeber. Diese Arbeit hätte besonders die Unterstützung und Anerkennung des NABU erfahren müssen.

Joachim Haensel und Fledermäuse, das war eine Einheit. Neben seinen zielsicheren und umfangreichen Beobachtungen in der Natur und seiner akribischen Reaktionsarbeit stand ein Mensch von Güte und Wärme.

Zahlreiche Publikationen von ihm legen Zeugnis ab von seinem unermüdlichen Schaffen im Fachbereich Fledermausforschung und -schutz.

Es darf keinesfalls unerwähnt bleiben, dass Joachim bei der Herausgabe und dem gesamten Versand der NYCTALUS-Hefte und der finanziellen Abrechnung der Zeitschrift seit spätestens 1996 eine bemerkenswerte Unterstützung durch seine Ehefrau Renate Haensel erhalten hat.

Für die umsichtige Redaktionsarbeit von Dr. J. Haensel, die mindestens 36 Jahre kontinuierlich erfolgte, bleibt uneingeschränkter Dank und höchste Anerkennung auszusprechen. Somit hat er allerbeste Werbung und Grundlagen zum Fledermausschutz in unserem Lande geleistet.

M. GÖRNER